

Im letzten Schuljahr der Sekundarstufe I wird eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige mündliche Prüfung ersetzt. (s. APO-SI)

### **Warum finden mündliche Prüfungen im modernen Fremdsprachenunterricht statt?**

Im modernen Fremdsprachenunterricht erweitern und vertiefen die Schülerinnen und Schüler kommunikative, sprachliche und interkulturelle Kompetenzen in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprechen. Dies geschieht in der Auseinandersetzung mit Themen aus den Interessen- und Erfahrungsbereichen der Schülerinnen und Schüler sowie gesellschaftlich relevanten Themen mit dem Ziel der Förderung der interkulturellen Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Anders als in einer schriftlichen Klassenarbeit können Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Prüfungsgesprächs ihre im Unterricht erworbenen mündlichen Kompetenzen anwenden. In diesem Sinne wird die Mündlichkeit im Fremdsprachenunterricht gestärkt und den modernen Anforderungen im Berufsleben und in der Freizeit Rechnung getragen.

### **Vorbereitung:**

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) werden auf die in der Prüfung erwartete Leistung vorbereitet. Aufgabenformate werden vorab eingeübt, die Themen gehen aus dem Unterrichtsstoff hervor. Die Leistungsbewertung wird den SuS vor der Prüfung transparent gemacht.

### **Organisation und Durchführung:**

- **Gruppengröße:** Es werden Gruppenprüfungen von 3 bis max. 4 SuS durchgeführt. In Absprache mit dem Kurs sind auch Paarprüfungen möglich.
- **Zusammensetzung der Prüfungsgruppe:** Rechtzeitig vor dem Prüfungstag werden die Prüfungsgruppen unter Berücksichtigung pädagogischer Überlegungen von den jeweiligen Lehrkräften festgelegt.
- **Anzahl der Prüfer:** Die unterrichtende Lehrkraft und ein weiterer Fachkollege prüfen die einzelnen Gruppen.
- **Vor der Prüfung:** Die SuS werden vorab über die Gruppenzusammensetzung informiert. Des Weiteren ist den SuS der Zeitplan bekannt, so dass jede Gruppe aus dem laufenden Unterricht zur Prüfung bzw. Vorbereitung kommen kann.

➤ **Prüfungstag:**

- Dauer der Prüfung: Paarprüfungen: ca. 15 min.  
Gruppenprüfungen: bis max. 25 min.
- Vorbereitung: Die SuS bekommen ihre Aufgaben für den 2. Teil ca. 5 min. vor der Prüfung. Ihnen steht dafür ein Vorbereitungsraum zur Verfügung, zweisprachige Lexika und Konzeptpapier sind vorhanden.
- Prüfung:
  - Teil 1: Zusammenhängendes Sprechen: Jede(r) SchülerIn präsentiert ca. 2-4 min. sein / ihr in häuslicher Arbeit vorbereitetes Thema. Dieses wurde den SuS vorab von der Lehrkraft mitgeteilt.
  - Teil 2: An Gesprächen teilnehmen: Die Gruppe diskutiert über ein ihnen vorgegebenes Thema, das ihnen in der Vorbereitung bereits vorlag.

➤ **Fehlen am Prüfungstag:** Es gelten die gleichen Bedingungen wie beim Versäumen einer Klausur. (Attestpflicht) Die Prüfung wird dann zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.

➤ **Evaluation:** Eine gemeinsame Evaluation der Prüfung ist ratsam.